

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alter Stiel-Eichenbestand (Quercus robur) mit jungen Hänge-Birken (Betula pendula) im Unterwuchs. Auch Rotbuche (Fagus sylvatica) und Eberesche (Sorbus aucuparia) kommen hier vor. Die Altbäume bieten höhlen- und nischenbewohnenden Tierarten geeignete Habitatstrukturen. Strauch- und Krautschicht sind durch die Nutzung des hier verlaufenden Wanderwegs nur lückig ausgeprägt. Zwar gibt es keine versiegelte oder wassergebundene Wegedecke, doch der Boden ist stark verdichtet. Als Störzeiger kommen das Einjährige Rispengras (Poa annua), Adlerfarn (Pteridium aquilinum) und Späte Traubenkirsche (Prunus serotina) vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

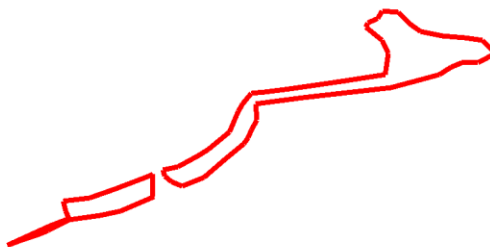
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	südlich des Egenbüttelwegs, verläuft entlang der Nordgrenze des südlich gelegenen FFH-Gebietes		
Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	nördlich Laub- und Nadelforsten, südlich naturnaher Birken- und Erlenbruchwald		
Bezirk	548726	Hochwert (Y)	5938229
Stadtteil (OT-Nr.)	()	Naturraum	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	Gemarkung	()
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
FFH-GEBIET	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung	Alter Stiel-Eichenbestand (Quercus robur) mit jungen Hänge-Birken (Betula pendula) im Unterwuchs. Auch Rotbuche (Fagus sylvatica) und Eberesche (Sorbus aucuparia) kommen vor. Die Altbäume bieten höhlen- und nischenbewohnenden Tierarten geeignete Habitatstrukturen. Strauch- und Krautschicht sind durch die Nutzung des hier verlaufenden Wanderwegs nur lückig ausgeprägt. Zwar gibt es keine versiegelte oder wassergebundene Wegedecke, doch der Boden ist stark verdichtet. Als Störzeiger kommen das Einjährige Rispengras (Poa annua), Adlerfarn (Pteridium aquilinum) und Späte Traubenkirsche (Prunus serotina) vor.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Zahl der Wege reduzieren - 1.5 Totholz erhalten - 10.7

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 % Zusatzwerte: Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en): 80	80	B	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		C	
4	Habitatstrukturen		B	

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	3	B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: <= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	1	A	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	30	C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbisssdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	9	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		C	
5.2	Entwässerung (bei Feuchtstandorten; gutachterlich mit Begründung) A: Wasserhaushalt intakt B: geringe bis mäßige Entwässerung, z. B. durch einige Gräben oder ausgebaute Vorfluter C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	60	C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: < 5 %, kein Voranbau B: 5-10 % C: > 10 % oder Voranbau	10	B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: keine C:		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	sauer	3,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	z															
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	z															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	z											b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	l															
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Ökokonto_Wald_Wedel	Interne Nr.	108815
		DK5 DK5-GK	4838
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schneiderloch
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.06.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4869,0718
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Bryophyta (Moose)																		
Polytrichum commune (Gemeines Widertonmoos)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland